

Technische Universität Dortmund | D-44221 Dortmund

Informationen zur Studie

Sehen und Lernschwierigkeiten (MAUS 3)

PROF. DR. SARAH WEIGELT

Projektleitung: CARINA SCHÜCKER
Otto-Hahn-Straße 20
44227 Dortmund

Tel 0231/755-4280
seki@tu-dortmund.de
www.sehen.reha.tu-dortmund.de

Liebe Eltern,

Sehen ist eine Fähigkeit, die im Alltag eine große Bedeutung hat. Auch in der Schule und beim Erlernen des Lesens und Rechnens ist das Sehen relevant. Mit dieser Studie wollen wir das Sehen von Kindern mit und ohne Lernschwierigkeiten genauer untersuchen. Wir wollen herausfinden, wie die visuellen Fähigkeiten von Kindern sind, die in der Schule Schwierigkeiten mit dem Lernen haben.



Wer kann teilnehmen?

Wir erforschen das Sehen im Zusammenhang mit Lernschwierigkeiten. Teilnehmen können deshalb alle Kinder der 1. bis 6. Schulklassen, die Schwierigkeiten mit dem Lernen haben. Hierbei ist es nicht zwingend erforderlich, dass Ihrem Kind bereits eine Lernstörung (Dyskalkulie, Legasthenie, LRS oder ähnliches) diagnostiziert wurde. Allerdings sollte es erste Hinweise geben, dass sich die Lernleistungen Ihres Kindes, z. B. in Deutsch oder in Mathematik, von denen der anderen Kinder unterscheiden.

Was haben wir vor?

Lesen, Schreiben und Rechnen erfordern besondere visuelle Fähigkeiten für das Sehen in der Nähe. Wir haben verschiedene Tests und Verfahren ausgewählt, mit denen wir visuelle Fertigkeiten untersuchen wollen. So überprüfen wir am ersten Testtermin (ca. 180 Minuten) vor Ort die visuellen Grundlagen, beispielsweise die Sehschärfe, das Kontrast- und Farbsehen. Zusätzlich prüfen wir noch anhand verschiedener Tests unter anderem die Gesichter-Erkennung und visuell-räumliche Fähigkeiten.

Am zweiten Testtermin (ca. 120 Minuten) machen wir mit Ihrem Kind einige Tests zum Lernen. Dies sind standardisierte Testverfahren, bei denen Lesen, Rechtschreibung und Rechnen geprüft werden sowie ein Intelligenztest.

Im Vorhinein müssen Sie als Erziehungsberechtigte einen Fragebogen (ca. 45 Minuten) von Zuhause online ausfüllen.

Wie läuft das alles ab?

Die Kontaktaufnahme für eine Teilnahme an der Studie „Sehen und Lernschwierigkeiten“ (MAUS 3) erfolgt online. Den Link zum Anmeldebogen finden Sie auf unserer Homepage www.sehen.reha.tu-dortmund.de/seki/maus

Zunächst müssen Sie online durch einen Haken in dem Anmeldebogen Ihr Einverständnis zur Teilnahme und zu unserer Datenschutzerklärung geben. Sie haben die Möglichkeit sich diese Einverständniserklärungen auf der Homepage herunterzuladen.

Anschließend geben Sie bitte Ihre Kontaktdaten an und senden den Anmeldebogen ab.

Dann erhalten Sie in den darauffolgenden Tagen eine E-Mail von uns mit einem Link. Über diesen Link kommen Sie zu einem Fragebogen. Außerdem bekommen Sie einen Buchstaben-Zahlen-Code, den Sie als Erkennungscode zu Beginn des Fragebogens eingeben müssen.

In diesem Fragebogen werden Fragen zu Ihrem Kind und dem Sehen Ihres Kindes gestellt. Das vollständige Ausfüllen des Fragebogens wird vermutlich **ungefähr 45 Minuten Zeit** in Anspruch nehmen. Wenn Sie den kompletten Fragebogen ausgefüllt haben, senden Sie den Fragebogen wieder ab.

Nun kann es sein, dass wieder ein wenig Zeit verstreicht. In dieser Zeit entscheiden wir anhand des von Ihnen ausgefüllten Fragebogens, ob Ihr Kind an der Studie MAUS 3 mitmachen kann. In jedem Fall erhalten Sie in den folgenden Wochen eine Rückmeldung per E-Mail.

Wenn wir Ihr Kind und Sie zu unserer Studie einladen:

Wenn wir Ihr Kind und Sie zu unserer Studie einladen, teilen wir Ihnen rechtzeitig mit, welche Unterlagen wir von Ihnen brauchen. Wichtig ist ein Bericht von einem Termin beim Augenarzt / bei der Augenärztin, der nicht länger als 6 Monate in der Vergangenheit liegt.

In einem kurzen Telefongespräch klären wir dann, ob Ihrerseits noch offene Fragen bestehen, und vereinbaren zwei Termine für die Studie vor Ort.

Die Studie findet in den Räumen der Sehambulanz für Kinder (seki) an der TU Dortmund in zwei Einzelterminen statt:

Am ersten Termin wird das Sehen Ihres Kindes überprüft. Dabei werden mit verschiedenen Testverfahren ausgewählte visuelle Fertigkeiten überprüft. Das sind Aufgaben am Schreibtisch oder am Computer.

Am zweiten Termin findet die Lernüberprüfung statt. Dabei führen wir mit Ihrem Kind verschiedene standardisierte Testverfahren zum Rechnen und Lesen sowie einen Intelligenztest durch. Diese Testverfahren werden ebenfalls am Schreibtisch zusammen mit dem Kind erledigt.

Uns ist bewusst, dass beide Testtermine für Ihr Kind sehr anstrengend werden. Deshalb sorgen wir selbstverständlich für Pausen und bieten Ihnen einen Aufenthaltsraum an. Bitte planen Sie für den ersten Termin drei Stunden und für den zweiten Termin zwei Stunden Zeit ein.

4-6 Wochen nach den Untersuchungen bekommen Sie einen Bericht mit den Ergebnissen Ihres Kindes.

Datenschutz

Die erhobenen Daten werden von dem Anmeldebogen getrennt notiert und aufbewahrt. Daten aus den Fremdbefunden (z.B. Arztberichte, Schulberichte) werden kategorisiert. Die Verarbeitung Ihrer Daten (Fragebögen, Fremdbefunde, Testergebnisse) erfolgt pseudonymisiert unter Verwendung einer Buchstaben-Zahlen-Kombination und ohne Angabe Ihres Namens.

Zum einen möchten wir Ihrem Kind und Ihnen die Überprüfung der visuellen Funktionen anbieten und individuelle Unterstützung ermöglichen. Zum anderen werden die erhobenen Daten für die Studie MAUS 3 verwendet.